

Wirtschaftsplan 2019
Flughafen Heringsdorf GmbH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019 der Flughafen Heringsdorf GmbH

Unternehmensentwicklung

Die Flughafen Heringsdorf GmbH wurde am 17.01.1992 auf Beschluss des Kreistages des Landkreises Wolgast gegründet. Der Gegenstand des Unternehmens besteht im Betrieb und dem Aufbau des Flughafens für den Zweck des Luftverkehrs sowie der damit verbundenen Nebengeschäfte.

Grundsätzlich sind zur Sicherstellung eines funktionierenden Flughafenbetriebes eine Reihe von Aufgaben und Handlungsabläufe zu koordinieren. Die folgende Aufstellung gibt darüber Auskunft, welche Aufgaben insgesamt an einem Flughafen zu erfüllen sind:

- Luftaufsicht und Flugverkehrskontrolle
- Fluginformationsdienst
- Bodenabfertigung der Luftfahrzeuge
- Feuerwehr, Havarie- und Bergungsdienst
- Flugzeugbetankung, Reinigung und Enteisung
- Wetterdienst
- Passagierabfertigung
- Kundeninformations-, Service- und Buchungsbüro
- Stations- und flight-operations-service für gewerbliche Luftfahrtunternehmen
- Sicherheitskontrolle
- Grenzabfertigung im grenzüberschreitenden Verkehr
- Flugplatzwartungs-, Instandhaltungs- und Winterdienst
- Verwaltung des Flughafens
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Als ein wichtiger Bestandteil der bestehenden Infrastruktur der Region, sieht der Flughafen Heringsdorf seine erste Aufgabe in dem Aufbau eines gut ausgebauten Linienflugnetzes, um den Incoming - Reisetourismus weiter zu stärken.

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

Im Jahr 2018 wurde die Insel Usedom von April bis Oktober im Linienverkehr von 4 Airlines aus den Städten Düsseldorf, Stuttgart, Frankfurt, Bern, Basel und Linz angefliegen.

Die eingesetzten Maschinen hatten eine Kapazität von 50 bis 90 Sitzplätzen.

Für das Jahr 2019 wird, wie in den letzten Jahren, mit einer Hauptsaison von April bis Oktober geplant.

Nach dem derzeitigen Stand der Verhandlungen kann davon ausgegangen werden, dass die Insel Usedom im kommenden Jahr an die Flughäfen Frankfurt/M., Stuttgart, Düsseldorf, Dortmund, sowie Zürich angeschlossen wird.

Erfreulicherweise wird nach derzeitigem Stand eine Bombardier CS100 mit einer Sitzplatzkapazität von 119 aus Zürich erwartet.

Freiwillige, nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderliche Aufwendungen wie Sponsoring u. ä. Zuschüsse, wurden und werden nicht getätigt. Das Budget für Werbemaßnahmen beträgt 10,5 TEUR. Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nicht vorhanden, ebenso wie nicht zwingend betriebsnotwendige Geschäftsbereiche.

Eine Pachtzahlung für das Grundstück ist an den Landkreis Vorpommern-Greifswald in Höhe von 29,1 T€ eingeplant.

Insgesamt werden Erträge in Höhe von 869,5 TEUR erwartet. Dem gegenüber stehen Aufwendungen i.H. v. 1.407,3 TEUR.

Saldiert ergäbe dies einen Zuschussbedarf durch den Gesellschafter von 537,8 TEUR.

Die Zuschusszahlungen des Landkreises dienen der Sicherung der Liquidität der Flughafen Heringsdorf GmbH.

Als nicht zahlungswirksamer Posten ist in der Wirtschaftsplanung die Absetzung für Abnutzung anzusehen, welcher ohne die Auflösung des Sonderpostens 97,2 TEUR ausweist.

Auch kann die Unternehmung auf liquide finanzielle Mittel aus den Vorjahren zurückgreifen.

Somit wird ein Zuschussbetrag in Höhe von insgesamt 425 TEUR für das Wirtschaftsjahr 2019 beantragt.

Personalentwicklung

Auf die Erarbeitung eines Personalkonzeptes wird angesichts der geringen Anzahl von Beschäftigten verzichtet. Das Unternehmen hält gerade ausreichend Personal vor, um einen sicheren Flugbetrieb im Rahmen der einschlägigen Vorschriften zu gewährleisten.

Auch die Flughafen Heringsdorf GmbH ist vom bundesweit bekannten Problem des Fachkräftemangels betroffen. Nachdem bereits 2017 ein Fluglotse das Unternehmen verlassen hat und die Altersstruktur des vorhandenen Personals in einigen Bereichen Handlungsbedarf aufzeigt, sieht sich die GmbH gezwungen im Planjahr zwei Fluglotsen ausbilden zu lassen. Für die Ausbildung sind 80 TEUR einkalkuliert.

Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2017 492,3 TEUR.

Der geplante Jahresfehlbetrag 2018 wird vom Landkreis ausgeglichen, so dass es voraussichtlich keine Änderungen im Eigenkapital zum 31.12.2018 geben wird. Das Defizit wird 2019 bei 537,8 TEUR liegen, wovon 112,8 TEUR nicht durch den beantragten Liquiditätszuschuss gedeckt werden. Dadurch wird sich das Eigenkapital zum 31.12.2019 auf 379,5 TEUR reduzieren.

Investitionen

Die Flughafen Heringsdorf GmbH sieht aktuell die höchste Priorität in der Erneuerung der gesamten Befeuerungsanlage und des Rollweges D. Diese Maßnahmen sind für die Jahre 2018-2020 angedacht und werden ein Investitionsvolumen von 2,3 Mio EUR aufweisen.

Mit der Fertigstellung der Erneuerung des Rollweges wird im Frühjahr 2019 gerechnet.

Ein weiterer Fördermittelantrag beim Landesförderinstitut zur Unterstützung des Vorhabens wurde gestellt.

Gleichzeitig muss weiterhin fortlaufend der Reparatur- und Investitionsstau aufgelöst werden.

Liquidität

Aufgrund der Zuschusszahlungen des Landkreises ist die Liquidität des Unternehmens gesichert.

Es wird darauf hingewiesen, dass u.a. Verbindlichkeiten der Flughafen Heringsdorf GmbH aus Darlehen für den Eigenanteil der Investitionsmaßnahmen aus 2015/2016 durch Sondertilgungen bis 2026 bestehen. Für das Unternehmen besteht kein Zinsänderungsrisiko, da die Zinssätze bei beiden Darlehen für die gesamte Laufzeit festgeschrieben wurden.

Flughafen Heringsdorf GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	869,5
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.407,3
Jahresergebnis	-537,8

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	784,2
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	795,4
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-11,2

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	800,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	814,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-14,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	33,4
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-33,4

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-58,6
--	-------

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0,0
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0
--	-----

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0,0
--	-----

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	13,3
--	------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	91,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2017	492,3
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018 voraussichtlich	492,3
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	379,5



Flughafen Heringsdorf GmbH							
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019							
Erfolgsplan							
	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	
1	Umsatzerlöse	742	806,6	602,7	682,6	706,2	730,5
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	386	25,2	9,2	9,2	9,2	9,2
5	Materialaufwand	236	247,0	177,1	162,4	164,2	166,0
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1	3,0	0,7	1,0	1,0	1,0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	235	244,0	176,4	161,4	163,2	165,0
6	Personalaufwand	482	553,8	525,0	531,8	532,8	536,5
	a) Löhne und Gehälter	390	443,8	423,9	427,7	428,6	431,1
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	92	110,0	101,1	104,1	104,2	105,4
		11	13,4	12,9	13,4	13,4	13,5
7	Abschreibungen	294	338,7	354,8	501,5	519,9	437,7
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	294	338,7	354,8	501,5	519,9	437,7
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	223	261,6	257,6	380,5	403,5	330,5
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	250	286,4	342,3	251,5	252,3	255,9
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	11,2	4,4	13,6	15,8	14,8
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16	Ergebnis nach Steuern	80	-343,7	-534,1	-388,5	-366,1	-340,7
17	sonstige Steuern	3	3,6	3,7	3,7	3,7	3,7
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	77	-347,3	-537,8	-392,2	-369,8	-344,4
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag			-112,8	-47,2	-24,8	0,0
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde			425,0	345,0	345,0	344,4

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschaftsanteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 Finanzplan							
	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	
1	Periodenergebnis	-288	-347,3	-537,8	-392,2	-369,8	-344,4
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	294	338,7	354,8	501,5	519,9	437,7
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	1					
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-224	-261,6	-257,6	-380,5	-403,5	-330,5
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	170					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-402					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0					
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	7	11,2	4,4	13,6	15,8	14,8
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0					
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	366	347,3	425,0	345,0	345,0	344,4
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-76	88,3	-11,2	87,4	107,4	122,0
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-62	-1.494,0	-814,0	-1.512,6		
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)			200,0			
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)				-200,0		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		1.120,5	600,0	1.134,4		

Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 Finanzplan						
	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25						
Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26						
Erhaltene Zinsen (+)						
27						
Erhaltene Dividenden (+)						
28	-62	-373,5	-14,0	-578,2	0,0	0,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit						
29						
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30						
Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31		370,0		570,0		
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				570,0		
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	-138	-50,4	-29,7	-36,3	-42,8	-43,8
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-138	50,4	-29,7	-36,3	-42,8	-43,8
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33						
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a) von der Gemeinde	-9					
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34						
Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35						
Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	-8		-3,7	-12,9	-15,1	-14,1
Gezahlte Zinsen (-)						
37						
Gezahlte Dividenden (-)						
38	-155	319,6	-33,4	520,8	-57,9	-57,9
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit						
39	-293	34,4	-58,6	30,0	49,5	64,1
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds						
40	542	249,0	150,0	91,4	121,4	170,9
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)						
41	249	283,4	91,4	121,4	170,9	235,0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode						
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 Investitionszusammenfassung							
	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
Einzahlungen		1.121	800	934	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige		1.121	800	934	0	0	0
Auszahlungen		-1.494	-814	-1.513	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-1.494	-814	-1.513			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-1.513			
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-374	-14	-578	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten		370		570			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		4	14	8	0	0	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 Investitionsübersicht							
Maßnahme:	Erneuerung Rollbahn D/ Befeuerungsanlage Reinvestition in Betriebs- und Geschäftsausstattung		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	- die Maßnahme Erneuerung Rollbahn D/Befeuerungsanlage wird ein Gesamtinvestitionsvolumen von 2,3 Mio aufweisen; es wurden Fördermittelanträge gestellt, so dass mit einer Zuwendung von 75% kalkuliert werden kann; die Fertigstellung des Rollwegs D ist für März 2019 angedacht, die Fertigstellung der Befeuerungsmaßnahme für März 2020; mit Abrechnung der Investitionsmaßnahme in 2020 wird der Eigenanteil durch die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 570 TEUR gezahlt - bei den 14 TEUR handelt es sich um Investitionen zur Erneuerung des zum Teil veralteten Anlagevermögens, wie PC-Technik, ein Ersatzflugfunkgerät, ein Bürostuhl						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
Einzahlungen		1.120,50	800,00	934,45	0,00	0,00	0,00
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige		1.120,50	800,00	934,45	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen		-1.494,00	-814,00	-1.512,60	0,00	0,00	0,00
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-1.494,00	-814,00	-1.512,60			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-1.512,60			
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-373,50	-14,00	-578,15	0,00	0,00	0,00
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten		370,00		570,00			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		3,50	14,00	8,15			

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Flughafen Heringsdorf GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2019 (Planjahr)	2020 (1. Folgejahr)	2021 (2. Folgejahr)	2022 (3. Folgejahr)	ab 2023 (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2015							
im Wirtschaftsplan 2016							
im Wirtschaftsplan 2017							
im Wirtschaftsplan 2018							
im Planjahr 2019	1.512,6			1.513			
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten				570			

